

## Bezirksklasse Herren ROW

TuS Nartum : TuS Reeßum  
Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr

### Meyer macht den Sack zu

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des TuS Nartum in der Bezirksklasse Herren ROW gegen den TuS Reeßum durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Obwohl Müller / Rebbin fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Bohlmann / Heinecke zurück ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Die richtige Herangehensweise hatten Bischkopf / Hastedt beim Sieg in drei Sätzen gegen Blome / Jelonnek von Beginn an. Chancenlos waren anschließend Meyer / Witte gegen Bohlmann / Hüsing nicht, aber mehr als ein 10:12, 4:11, 11:5, 5:11 sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach einem Erfolg für Jan-Patrick Müller sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Bodo Bohlmann letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Bohlmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Keno Bischkopf hatte seinen Gegner Ronald Blome beim klaren 11:5, 11:8, 11:4 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Recht kurzen Prozess machte wenig später Philipp Rebbin beim 11:5, 11:7, 13:11 mit Torben Bohlmann. Thomas Hastedt verlor sein Spiel gegen Roland Jelonnek unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend nach Sätzen mit 0:3. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte danach Steffen Meyer das Match gegen Jörg Heinecke und gewann mit 8:11, 11:6, 11:9 11:7. Dirk Witte gewann sein Spiel gegen Stephan Hüsing überzeugend in drei Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Nartum und des TuS Reeßum. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jan-Patrick Müller die Partie gegen Ronald Blome, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Recht kurzen Prozess machte indes Keno Bischkopf beim 11:9, 11:5, 11:6 mit Bodo Bohlmann. Nicht einen Satzgewinn überließ Philipp Rebbin seinem Gegner Roland Jelonnek beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Torben Bohlmann hatte Thomas Hastedt nur im ersten Satz eine Chance. Beim 3:0-Erfolg gelang es Steffen Meyer den Gastspieler Stephan Hüsing zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der TuS Nartum nun einen Saison-Sieg, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der TuS Reeßum nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:10 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TuS Fintel (TuS Nartum) bzw. gegen den TuS Waffensen (TuS Reeßum).

**Statistik:**

**TuS Nartum**

Doppel: Müller / Rebbin 1:0, Bischof / Hastedt 1:0, Meyer / Witte 0:1

Einzel: J. Müller 0:2, K. Bischof 2:0, P. Rebbin 2:0, T. Hastedt 0:2, S. Meyer 2:0, D. Witte 1:0

**TuS Reeßum**

Doppel: Blome / Jelonnek 0:1, Bohlmann / Heinecke 0:1, Bohlmann / Hüsing 1:0

Einzel: R. Blome 1:1, B. Bohlmann 1:1, R. Jelonnek 1:1, T. Bohlmann 1:1, S. Hüsing 0:2, J. Heinecke 0:1